



Hoffnung und Zukunft
für Menschen in Not



Unsere Schwerpunkte

Die politische und wirtschaftliche Situation in Myanmar ist für die Bevölkerung unverändert enorm schwierig. **Die Lebenshaltungskosten sind noch stärker angestiegen.** Das tägliche Einkommen deckt diese bei Weitem nicht mehr. So kostet ein Sack Reis heute dreimal so viel wie noch im Januar 2021.

Unsere **Unterstützung** hat direkte, positive Wirkung auf das Leben vieler Menschen. Neben neuen **Mikrofinanzprojekten** haben wir **am Existenzminimum lebende Familien** unterstützt. Dank der **Mitarbeit in gemeinnützigen Projekten** konnten sie einen Beitrag zu ihrem Lebensunterhalt hinzuverdienen. Neu wurde ausgewählten **Schülerinnen und Schülern das Schulgeld bezahlt.**

Wir sind beeindruckt von der **grossen Dankbarkeit, der Fröhlichkeit und dem Gottvertrauen** der Menschen trotz ihrer schwierigen Situation.



Die vier Säulen unserer Unterstützung

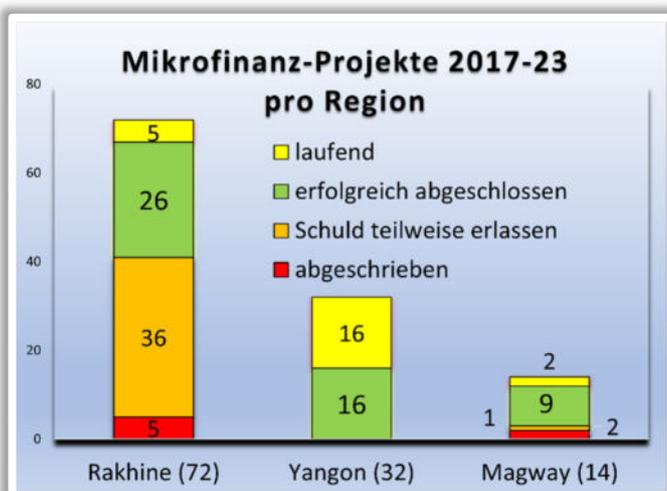
Mikrofinanz

Nachdem im Jahr 2022 im Staat Rakhine den ärmsten Projektleitenden ein Teil der Schulden erlassen wurde, konnten im Berichtsjahr **je vier Projekte in Rakhine und Yangon abgeschlossen** werden.

Jeweils zwei neue Projekte wurden in **Rakhine** (Hühnerfarm und Cashew-Verarbeitung) und in **Yangon** (Umbau eines Hauses mit Wohnungen und Landkauf) bewilligt.

Ende 2023 hat unser **Projektportfolio 23 laufende Projekte** umfasst: 5 in Rakhine, 16 in Yangon und 2 in Magway.

Weitere Informationen zu den Projekten finden Sie auf unserer Website microfinance-thukha-myanmar.com.



Übersicht über die Mikrofinanz-Projekte von 2017-23

Nothilfe & "Geld für Arbeit"



Reinigung eines Brunnens im Staat Rakhine

Jeden Monat konnten 14 Familien, die unter dem Existenzminimum leben müssen, eine **finanzielle Nothilfe** für Nahrungsmittel erhalten.

Aufgrund der Notlage der Bevölkerung in Myanmar lag der Schwerpunkt unserer Hilfe auf **"Geld für Arbeit"**-Projekten. So konnten bis zu 250 Familien in 17 Dörfern während 4 Monaten in der Regenzeit durch gemeinnützige Arbeit einen Beitrag zu ihrem Lebensunterhalt verdienen.

Die Menschen sind ermutigt und dankbar, dass sie selbst zur Ernährung ihrer Familien beitragen können, freuen sich über die gute Gemeinschaft bei der Arbeit und über die Ergebnisse ihres Einsatzes in den Dörfern.

Zukunft für Jugendliche

Neu werden **11 motivierte Schülerinnen und Schüler unterstützt**. Die Familien kommen für die Verpflegung und das Schulmaterial auf, wir zahlen das Schulgeld. So können die Jugendlichen später eine Ausbildung machen und ihre Familien unterstützen.

Im Jahr 2024 werden wir auch **Studierende und Jugendliche in der Berufsausbildung unterstützen**.



Unterstützung von Schülerinnen und Schülern



Unsere Arbeitsgebiete: Yangon, Ann (Rakhine) und Pakokku (Magway)

Finanzen

Woher kommt das Geld?	2023 (CHF)	Wohin fließt das Geld?	2023 (CHF)
Anfangssaldo Bankkonto (01.01.2023)	22'411	Projektaufwand	29'437
Spenden	32'192	Spesen (Reisespesen und Büromaterial)	7'673
Finanzertrag	42	Schlusssaldo Bankkonto (31.12.2023)	17'535
Total Ertrag/Spenden	54'645	Total Aufwand	54'645

Vielen Dank für Ihre ermutigende Unterstützung, die den Menschen in Myanmar eine Perspektive für die Zukunft gibt.